

	Rebional Theodor-Fliedner-Haus, Hamburg	 
	Verhaltensregeln mit Bienen	

Verhaltensregeln mit Bienen

Der Bienenstand am Theodor-Fliedner-Haus ist an einer für die Bewohner nicht zugänglichen Stelle aufgebaut, dennoch sind folgende Punkte zu beachten:

- Bienen sind grundsätzlich nicht an der Interaktion mit Menschen interessiert und keine Jäger oder Angreifer, sie reagieren nur auf Menschen zur Notwehr.
- Bitte nicht von vorne, d.h. nicht von dort, wo die Bienen abfliegen, an den Stand herantreten, die Bienen könnten dies eventuell als Angriff deuten und sich verteidigen wollen.
- Am Bienenstand bitte keine Bananen essen. Bananen enthalten ein Pheromon, das den Bienen das Signal zur Verteidigung gibt.
- Sollte jemand gestochen werden, so ist der Stachel möglichst schnell zu entfernen. Am Stachel hängt die Giftblase und über den Stachel pumpt sich die Blase leer. Je schneller der Stachel entfernt wird, desto weniger Gift kann die Blase abgeben. Stiche können mit einer halben Zwiebel, mit Salben (z.B. Fenistil) oder mit einem Insektenstich-Stift wirksam behandelt werden. Im Sekretariat und im Küchenbüro liegen außerdem elektrische Wundheiler (Bite- Away- Sticks) zur Nutzung bereit. Bei einer Bienengift-Allergie sollte der Rettungsdienst verständigt werden.
- Am Stand wird eine Karte mit den Telefonnummern der zuständigen Imker hinterlegt, sie sind in Fall von Fragen, Notfällen oder sonstigen Problemen mit den Schwärmen erreichbar.
- Reinigungs- und Gartenarbeiten in unmittelbarer Nähe des Standes sollten mit den Imkern vorher abgesprochen werden, auf Laubbläser sind zu verzichten.

Bearbeitung am	Freigabe am	Version	Seite
26.07.2018	29.07.2018	1	1 von 1
Jens Schöbel- Reinwaldt, Imker	Dorothea Gerhardt, Rebional		